

erlanger linke

Stadtratsgruppe für soziale Politik

Gruppe *DIE LINKE.*

im Fürther Rathaus



An die
Medien und Presse

per e-mail

Erlangen, Nürnberg, Fürth, den 29.10.2015

Gemeinsame Pressemitteilung der linken StadträtInnen im Erlanger, Fürther und Nürnberger Rathaus:

Die linken StadträtInnen aus Erlangen, Nürnberg und Fürth trafen sich in Nürnberg, um ihr Vorgehen bei den Haushaltsberatungen ihrer Städte abzustimmen.

Sie fordern in allen drei Städten eine Erhöhung der Gewerbesteuer auf Münchner Satz. Damit würde zum Teil die Umverteilung von unten nach oben ausgeglichen. Die Besteuerung der Unternehmensgewinne wurde in den letzten 20 Jahren einseitig zu sehr reduziert.

Außerdem würde so endlich ein einheitlicher Gewerbesteuersatz im Städtedreieck eingeführt, ein wichtiger Schritt hin zu einer gemeinsamen Gewerbepolitik, die nach dem Willen der linken StadträtInnen die Ansiedlungskonkurrenz der drei Städte untereinander beenden soll.

Die Mehreinnahmen sollen eingesetzt werden, um günstigen Wohnraum für Alle zu schaffen und für einen bezahlbaren öffentlichen Nahverkehr verwendet werden. Konkret fordern die StadträtInnen ein Jahresticket für 365€ ohne Ausschlusszeit.

Nürnberg, 24.10.2015

Anton Salzbrunn und Johannes Pöhlmann, Erlangen
Ulrich Schönweiß und Monika Gottwald, Fürth
Titus Schüller, Marion Padua, Özlem Bahadir, Nürnberg